

Sekretariat

Postfach 148, CH-8887 Mels
Tel. 081 723 05 55

Öffnungszeiten
Di – Fr 8.30 – 11.30 Uhr
Di + Do 14.00 – 16.30 Uhr

Hoffnung auf Normalität

Geschätzte Mitglieder

Das erste Halbjahr 2021 liegt auch schon wieder fast hinter uns. Die Lage in der Schweiz im Zusammenhang mit dem Coronavirus hat sich leider nicht derart entwickelt, wie wir alle es erhofft haben. Viele Branchen funktionieren immer noch im «Corona-Modus», sind von der Pandemie mehr oder weniger stark betroffen. Das trifft leider für gewisse Bereiche auch für den SVBM zu. Die behördlichen Vorgaben sind immer noch derart, dass unsere Geschäftstätigkeit betroffen ist. Aber auch im privaten Umfeld sind die Einschränkungen für uns alle immer noch präsent, viele soziale Kontakte sind nach wie vor nur beschränkt möglich, das Verbands- und Vereinsleben kommt nur langsam wieder in Fahrt.

Mitgliederversammlung

Der SVBM ist, wie viele Vereine ebenfalls, nicht in der Lage gewesen, die Mitgliederversammlung in

bekannter Form abzuwickeln. Bedauerlicherweise mussten wir sie wieder schriftlich durchführen. Ich danke an dieser Stelle all jenen, die schriftlich abgestimmt haben. Optimistisch wie wir sind, so hoffen wir, dass wir uns 2022 dann wieder persönlich sehen werden. Gerade im Berufsfeld des Masseurs erscheint es mir wichtig, dass unter den Berufsleuten die persönlichen Kontakte gepflegt werden können. Die meisten sind ja – wie ich beliebe zu sagen – Einzelkämpfer, eigentliche Arbeitskollegen gibt es nicht oder nur in wenigen Fällen. So hoffen wir, dass wir wenigstens unser Fortbildungsprogramm einigermaßen vollständig abwickeln können.

Geschäftsstelle

Wie Sie sicherlich schon mitbekommen haben, so hat sich unser langjähriger Geschäftsstellenleiter Gabriel Rupp nach fast 30 Jahren zurückgezogen. In der Person von

Rémy De Tomasi ist seit Monaten der Nachfolger im Amt, sorgfältig eingeführt von Gabriel Rupp. Es weht ein neuer Wind auf der Geschäftsstelle. Im Namen aller Mitglieder wünsch ich ihm viel Freude mit seinem Amt. Er kann auf das bewährte SVBM-Team auf der Geschäftsstelle zurückgreifen, was ihm den Start schon einmal erleichtert hat. Schön wäre es natürlich, wenn er seine «Schäfchen» auch einmal persönlich kennenlernen könnte.

Passen wir weiter auf uns auf und ziehen wir am gleichen Strick! Ich wünsche Ihnen für den weiteren Verlauf des Jahres ganz einfach alles Gute, privat und beruflich, vor allem dann natürlich gute Gesundheit.

Ruedi Garbauer, Präsident

Praxiskontrolle

Letztes Jahr fanden Corona bedingt fast keine Praxiskontrollen statt. Dieses Jahr möchten wir diese wichtige Aufgabe deshalb wieder vermehrt wahrnehmen. Wir bitten Sie, den Praxiskontrollen offen gegenüberzustehen und mit den Praxiskontrollleuren

zu kooperieren. Die Kontrollen sind ein wichtiges Instrument zur Sicherstellung des Qualitätsstandards. Bei einer Kontrolle werden Ihnen für den durch die Kontrolle verursachten Zeitaufwand und den damit zusammenhängenden Ausfall von Kunden 4

Stunden Weiterbildung angerechnet. Den entsprechenden Nachweis erhalten Sie jeweils direkt nach der Kontrolle Ihrer Praxis.

Sollten es Ihnen aufgrund eines finanziellen Engpasses für allfällige

inhalt

Seite 1

Vorwort

Seite 2

Begrüssung
Geschäftsleiter
Agenda

Seite 3

Resultate Generalversammlung
Verjähungsfrist
Impressum

Seite 4

Informationen Tarifziffer
Covid-19-Massnahmen und deren Steuerfolgen

Seite 5

Abrechnen via Internet

Seite 6

Die moderne Massagepraxis –
Bezahlsysteme

Seite 7

Freie Kursplätze

Seite 8

Herzlich willkommen
Mitgliederwerbung

Begrüssung des neuen Geschäftsführers

«Wer aufhört besser zu werden, hat aufgehört gut zu sein.» Unter diesem Motto möchte ich als Erstes meinen Dank dem Vorstand, der Geschäftsstelle und allen Mitgliedern des SVBM für das mir entgegengebrachte Vertrauen aussprechen.

Mein Vorgänger, Gabriel Rupp, hat in den vergangenen 30 Jahren Unglaubliches für den Beruf des Masseurs geleistet und erreicht. Wo man unsere Berufsgruppe früher eher belächelt hat, haben wir heute eine in der Gesellschaft und bei den Versicherungen breite Akzeptanz für unser Handwerk. Die Schaffung des Berufes «Med. Masseur EFA» war in dieser Hinsicht ein Meilenstein. Möglich gemacht hat das nicht nur der unermüdete Einsatz des SVBM in Zusammenarbeit mit der SRK, sondern das entstand ebenfalls durch die Leidenschaft und das Herzblut all jener Berufsmasseure und Manual-Therapeuten, die unseren Verband seit jeher mit ihren Erfahrungen und mit ihren Mitgliederbeiträgen unterstützt ha-

ben. Ohne diese Pioniere wäre das niemals möglich gewesen.

Die Arbeit wird uns auch in Zukunft nicht ausgehen. Stetige Veränderungen in verschiedenen Bereichen, wie zum Beispiel neue Abrechnungssysteme, Anerkennungen für mit Einzelmethoden registrierte Therapeuten, neue Tarifizern usw. setzen zwingend ein starkes Engagement des SVBM voraus, der sowohl die Interessen der Med. Masseure EFA als auch jene der Berufsmasseure vertritt. Mit sehr guten Beziehungen zur OdaMM, dem EMR und anderen wichtigen Institutionen hat unser Verband die perfekten Voraussetzungen dafür.

Es ist mir ein grosses Anliegen, weiterhin alle Masseure als Verband zu unterstützen. In Bereichen der Modernisierung, der sich sehr schnell entwickelnden Technik und der gesellschaftlichen Veränderung, sollen allen Verbandsmitgliedern die richtigen Plattformen und Möglichkeiten zur



Verfügung gestellt werden – je nach Bedürfnis.

Ich lade Sie ein, Anregungen, Ideen, aber auch konstruktive Kritik und Verbesserungsvorschläge jederzeit mit uns zu teilen, und uns

damit zu helfen, besser zu werden. Besonders würde ich mich freuen, viele unserer Mitglieder an der GV 2022, die dann hoffentlich wieder stattfinden kann, kennenzulernen.

Rémy De Tomasi, Geschäftsführer

Mitteilung aus dem Sekretariat

Immer wieder erhalten wir kurz nach Versand der Jahresrechnung Kündigungen. Wir möchten Sie darauf aufmerksam machen, dass wir diese Kündigungen nicht mehr rückwirkend akzeptieren können. Der Jahresbeitrag ist in jedem Fall zu bezahlen.

Gemäss Art. 6 der Verbandsstatuten ist der Austritt aus dem Verband unter Einhaltung einer Kündigungsfrist von 3 Monaten auf das Ende eines Jahres möglich.

SVBM Sekretariat



agenda

Sommerferien

Das Sekretariat bleibt das ganze Jahr für Sie geöffnet.

insieme 2021

Einsendeschluss
insieme 2/2021
Freitag, 22.10.2021

Sekretariat:

Öffnungszeiten

Dienstag bis Freitag
8.30 bis 11.30 Uhr

Dienstag und Donnerstag
14.00 bis 16.30 Uhr



TRISANA®
MASSAGEFACHSCHULE

EMR- & ASCA-konforme Ausbildungen:
Medizinischer Grundlagenunterricht à 350 Stunden

Ausbildung zur EMR Methode 33
Therapeutische Massagen
Ausbildung in TWT (Trisana Wirbelsäulentchnik)

www.trisana.ch

Tel. 052 378 10 30
Ebnetstr. 5 – 9545 Wängi

Resultate der schriftlichen Stimmabgabe zu den Traktanden der Generalversammlung 2021

Total eingegangene Stimmen 286.

1. Protokoll der schriftlich durchgeführten GV vom 16.4.2021

Das Protokoll der schriftlich durchgeführten Mitgliederversammlung vom 16.4.2021 ist mit 281 Ja-Stimmen und 5 Enthaltungen genehmigt worden.

2. Jahresbericht des Präsidenten

Der Jahresbericht 2020 ist mit 281 Ja-Stimmen und 5 Enthaltungen genehmigt worden.

3. Jahresrechnung 2020

Die Jahresrechnung 2020 ist mit 275 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimme und 10 Enthaltungen genehmigt worden.

4. Bericht Revisionsstelle TRUVAG

Der Revisionsbericht ist mit 279 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimme und 6 Enthaltungen genehmigt worden.

5. Budget 2021

Das Budget 2021 ist mit 276 Ja-Stimmen und 10 Enthaltungen genehmigt worden.

Der Vorstand und die Geschäftsleitung bedanken sich bei allen Mitgliedern, welche sich die Mühe gemacht und Zeit investiert haben, zu den Traktanden ihre Stellungnahme termingerecht abzugeben, ganz herzlich.

Wir hoffen, dass wir Sie an der nächsten ordentlichen Generalversammlung im 2022 wieder persönlich begrüssen können.

Vorstand und Geschäftsleitung

impresum

Redaktion

Rémy De Tomasi und Maya Rupp
Tel. 081 723 05 55

Layout und Druck

Sarganserländer Druck AG
Zeughausstrasse, 8887 Mels
Tel. 081 725 32 32
druckerei@sarganserlaender.ch

Kontrolleure gesucht

Mitglieder, die Interesse an einem Amt als Praxiskontrolleur für den SVBM haben, sind gebeten, sich beim Sekretariat zu melden.

Jemand mit Wohnort in Winterthur und Umgebung wäre dafür optimal.

Absolute Verjährungsfrist

Die absolute Verjährungsfrist beträgt nun 20 Jahre statt wie früher 10 Jahre. Das bedeutet beispielsweise, dass PatientenInnen, die sich durch Therapierende geschädigt fühlen, diesen Schaden während längstens 20 Jahren geltend machen können.

Deshalb sollten Therapierende die Akten des Falles während mindestens 20 Jahren nach Abschluss des letzten Patientenkontaktes aufbewahren. Sie könnten sich als sehr hilfreich erweisen.

Einige Kantone sehen diese Pflicht in ihren Gesundheitsgesetzen be-

reits vor. Andere werden folgen, sodass es sinnvoll ist, schon heute mit 20 Jahren zu rechnen.

Quellennachweis News NVS v. März 2021

Liegenschaftsunterhaltskosten COVID-19-Massnahmen und deren Steuerfolgen (Auszug)

Erwerbsausfallentschädigungen und Kurzarbeitsentschädigungen müssen als Einkommen versteuert werden. Diese Leistungen sind entweder bereits im Lohnausweis enthalten oder müssen bei direk-

ter Auszahlung an Selbständigwerbende als Ersatzeinkünfte in der Steuererklärung deklariert werden.

Truvag – Info März 2021

Die Original
Energetik-Crème
nach Radloff
Energetisch-leitfähige Körper- und Massagecrème

Die Energetik-Crème verbessert dank der speziellen Inhaltsstoffe, wie Elektrolyte und Mineralsalze, die elektrische Leitfähigkeit der Haut. Sie wirkt auf die Leitbahnen gemäss der Denkweise in der Traditionellen chinesischen Medizin und bewegt das Qi. Sie findet Anwendung sowohl in der energetischen Therapie als auch zur Selbstbehandlung.

Tube 200 ml



Dose 1000 ml
inkl. Spender



Beachten Sie bitte die Anwendungshinweise und weitere sehr nützliche Tipps zum Gebrauch der Energetik-Crème auf der Rückseite!

Rabatte für SVBM Mitglieder:

Mediapressassociation	15% Rabatt
Alfa-Physio-Care AG	15% Rabatt
Fritag Medizintechnik AG	5% Rabatt
Sarganserländer Druck AG	10% Rabatt
Simon Keller AG	5% Rabatt
Skifabrik Stöckli AG	10% Rabatt

Allgemeine Informationen zur Tarifiziffer 1213 und dem Therapeut33

Aufgrund regelmässiger Anfragen von Mitgliedern und Personen, die den Massageberuf neu erlernen möchten, ist uns nicht entgangen, dass eine allgemeine Unsicherheit herrscht, was die Anerkennung von Therapiemethoden und Tarifiziffern betrifft.

Zum Abrechnen mit der neuen TZ 1213 ist der Sachverhalt klar und gestaltet sich folgendermassen: Die TZ 1213 ist dem med. MasseurIn EFA vorbehalten und er/sie wird gebeten, diese für die Abrechnung der entsprechenden Behandlungen zu benutzen. Berufsmasseure/innen und Therapeuten/innen in einzeln registrierten Methoden können hingegen nicht über die TZ 1213 abrechnen, sondern benutzen die bisherigen Tarifiziffern, die von den Krankenkassen weiterhin anerkannt bleiben.

Weniger klar sind die Strukturen beim Therapeut33. Diverse Schulen bieten seit geraumer Zeit schon Lehrgänge an, um die Ausbildung zum Therapeut33 zu absolvieren. Eine klare und einheitliche Strategie zum Erreichen dieses Abschlusses gibt es nicht und richtet sich stark nach bereits erlernten Therapieformen einzelner Behandlungsmethoden. Auch auf die Frage, wie man sich vom Therapeut33 zum med. Masseur EFA weiterbilden kann, scheint zum jetzigen Zeitpunkt niemand eine klare Antwort zu haben. Ausserdem ist die Anerkennung des Therapeut33 bei einigen Krankenkassen momentan noch nicht definitiv geregelt. Weitere Verhandlungen in dieser Angelegenheit stehen uns bevor.

Was ist also der Sinn dieser neuen Ausbildung? Ausschlaggebend für die Schaffung des neuen Berufsbildes war einerseits die Gewährleistung des Qualitätsstandards, andererseits eine plötzliche Vorgehensweise einzelner Krankenkassen, Berufsmasseure nicht mehr anzuerkennen. Da durch ein solches Vorgehen Hunderte Therapeuten von heute auf morgen eines wichtigen Zweigs ihrer beruflichen Existenz beraubt würden, besteht Handlungsbedarf.

Aus Erfahrung empfehlen wir den Berufsmasseuren deshalb, wenn möglich die Ausbildung zum Therapeut33 zu absolvieren. Sollte es je so weit kommen, dass mit einzelnen Methoden registrierte Therapeuten nicht mehr über die

Krankenkassen abrechnen können, wird der Therapeut33 zu jenem Zeitpunkt auf jeden Fall die beste Lösung für betroffene Therapeuten sein – und bis dahin auch klar geregelt. Übrigens entstand das Berufsbild des med. Masseurs EFA auch nicht von heute auf morgen, sondern war ein Prozess jahrelanger Verhandlungen. Wir gehen davon aus, dass dies beim Therapeut33 ähnlich sein könnte, und wir werden uns stark dafür einsetzen, eine einheitliche Anerkennung bei allen Krankenkassen erreichen zu können.

Wählen Sie also Ihre Weiterbildungsstunden mit Bedacht und informieren Sie sich frühzeitig bei den Bildungsanbietern, was genau Sie tun müssen, um den Therapeut33 zu absolvieren.

Bildungsangebote zum Therapeut 33 erweiterte Ausbildung für Berufsmasseure/innen

Bodyfeet, Thun mit Filialen in Rapperswil und Aarau	www.bodyfeet.ch
Benedict-Schule, St.Gallen	www.benedict.ch
Dickerhof, Emmenbrücke	www.dickerhof.ch
Heilpraktiker Schule, Luzern	www.medicus-schule.ch
Paramed, Baar	www.paramed.ch
SAKE Bildungszentrum der Paramed AG, Bern	www.sake.ch
Trisana, Wängi	www.trisana.ch
CSTM Centro Studi di Terapie Multidisciplinari, Taverne TI	www.cstm.ch
Epidaure-Ecole professionell, Yverdon s bains	www.epidaure.ch
inEquilibrio-Centro di Terapie e Formazione, Lugano	www.inequilibrio.ch



LEHRINSTITUT RADLOFF

Akupunktur Massage nach Radloff®

**Die Weiterbildung für medizinische MasseurInnen,
PhysiotherapeutInnen, usw. bis zum Branchen-
zertifikat OdA-KT**

Holen Sie sich Ihre Weiterbildungsstunden und machen Sie gleichzeitig eine wertvolle Ausbildung in einer anerkannten komplementärtherapeutischen Methode.

- **ESB** Energetisch statische Behandlung der Gelenke
- **APM** Meridiane zum fließen bringen
- **ORK** Ohr-Reflexzonen Kontrolle ermöglicht eine differenzierte energetische Befunderhebung und ständige Verlaufskontrolle

Kostenloser Informationsabend in Schönenwerd.

Weitere Infos unter www.radloff.ch
oder **062 825 04 55**

Abrechnen via Internet

Zahlreiche Arbeitsabläufe werden zurzeit digitalisiert. Erst so wird Homeoffice möglich und sinnvoll. Bei sensiblen Daten – das gilt ganz besonders für medizinische Daten – ist ein gesicherter Datenschutz unabdingbare Voraussetzung. Die webbasierte «Variante I» der Ärztekasse wurde speziell zur Leistungserfassung und Abrechnung für frei praktizierende Leistungserbringer im Gesundheitswesen konzipiert – einschliesslich medizinische Massagepraxen. Alles, was Sie dazu brauchen, ist ein Computer mit Internetanschluss. Auf dem Computer muss dazu keine Software installiert werden.

Die aktuellen Tarife sind bereits im Programm enthalten. Software- und Tarifupdates sowie Datensicherung können Sie gestrost vergessen. Das macht alles die Ärztekasse für Sie direkt im eigenen Rechenzentrum in Genf. Das Angebot enthält zudem noch viele weitere Werkzeuge zum Praxis-Management. Wie z.B. Statistiken, Verwaltung Patientenstamm, Agenda, e KG usw.

Keine Investitionen in die Software

Die Ärztekasse macht aus Ihren Leistungsdaten Rechnungen und sendet diese an die Patienten oder Versicherer. Dafür zahlen Sie pro Rechnung eine beschei-

dende, vom Rechnungsbetrag abhängige Gebühr. Diese Gebühr ist in jedem Fall geringer als der Aufwand von praxisintern erstellten Rechnungen. Es muss auch keine teure Software amortisiert werden. Die Ärztekasse liefert Software- und Tarifupdates kostenlos – ganz ohne die üblichen Wartungsverträge mit jährlichen Kündigungsfristen. Die Kosten sind also transparent. Zudem hat dieses System den Vorteil, dass es zu 100% leistungsabhängige Kosten sind. Wenn Sie also z.B. Ihre Ferien geniessen, fallen keine Gebühren an.

Die Ärztekasse kennt auch keine sogenannten Knebelverträge. Kunden, die irgendwann eine andere Lösung suchen, können ihre Daten mitnehmen und zu einem andern Anbieter wechseln.

Online-Anmeldung

Massagepraxen, die das Angebot der Ärztekasse nutzen möchten und keine Beratung brauchen, können sich online anmelden. Den Link dazu kann man per E-Mail bei «marketing@aerztekasse.ch» anfordern. Nach erfolgreicher Anmeldung ist lediglich eine Basisschulung erforderlich. Dort erfahren Sie, wie Sie die Möglichkeiten zur individuellen Anpassung des Systems nutzen können.



Die Ärztekasse Genossenschaft

Die 1964 als Selbsthilfeorganisation gegründete Ärztekasse Genossenschaft hat heute über 17 000 Kundinnen und Kunden.

Jährlich werden über 10 Millionen Rechnungen verarbeitet und verschickt.

Das Angebot

- Patientenverwaltung
- Leistungserfassung
- Rechnungserstellung und Versand
- Agenda*
- Elektronische Krankengeschichte*
- Tarife und Medikamente
- MediOnline (Praxismanagement-Tool)

*optional

Die Vorteile der webbasierten Software der Ärztekasse

- Keine Anschaffungskosten für die Software
- Keine Installationskosten
- Keine Lizenzgebühren
- Keine Wartungskosten
- Kein Aufwand für Datensicherung und -archivierung
- Automatische Software- und Tarif-Updates
- Automatische Datenspeicherung
- Datenzugang jederzeit und überall via Internet
- Einfache und benutzerfreundliche Bedienung
- Plattformunabhängig (kompatibel mit Windows und Mac)

Ä

K

ÄRZTEKASSE

C

M

CAISSE DES MÉDECINS

CASSA DEI MEDICI

Ärztekasse Genossenschaft

In der Luberzen 1, 8902 Urdorf

Tel. 044 436 17 74

marketing@aerztekasse.ch

www.aerztekasse.ch

«Die moderne Massagepraxis» – Bezahlssysteme

Der technische Fortschritt schreitet auch im Bereich der Selbstständigkeit unaufhaltsam fort. Natürlich muss man nicht auf jeden Zug aufspringen – gerade die ältere Generation möchte bewährte Vorgehensweisen nicht unbedingt abschaffen.

Es gibt jedoch Bereiche, bei denen Veränderung unumgänglich ist. Bestimmt ist Ihnen schon zu Ohren gekommen, dass der «normale ESR-Einzahlungsschein» bald durch den «QR-Einzahlungsschein» ersetzt wird. Was bedeutet das für selbstständige Therapeuten?

Wir können Sie beruhigen: Fast alle zur Verfügung gestellten Softwareangebote zum Abrechnen in der Therapie sind bereits in der Lage,

QR-Rechnungen zu erstellen. Per Knopfdruck erstellen Sie Ihren Einzahlungsschein also bequem von zu Hause aus.

Einzahlungsscheine sind in der heutigen Zeit aber nicht mehr das gängigste Zahlungsmittel. Einerseits ist es in Kleinbetrieben wichtig, die Liquidität aufrechtzuerhalten, andererseits möchte man so wenig bürokratischen Aufwand wie möglich betreiben. Dazu bieten sich folgende Möglichkeiten:

Barzahlungen

Praktisch alle Praxen akzeptieren die unkomplizierte Direktzahlung mit Bargeld. Diese einfache Möglichkeit der Bezahlung ist sehr wichtig für Kleinbetriebe, birgt

aber auch Nachteile. Was, wenn jemand sein Portemonnaie vergessen hat? Ausserdem ist die Wahrscheinlichkeit, Geld auszugeben, wenn man dies im Geldbeutel mit sich führt, relativ hoch. Das verdiente Geld wird deshalb oft nachträglich am Bankomaten oder am Schalter auf das Konto einbezahlt.

Twint

Twint erfreut sich aktuell einer sehr rasch wachsenden Community. Die Vorteile dieser Bezahlmethode sind vielfältig. Zum einen erfolgt die Überweisung in Sekundenschnelle, das Geld wird direkt ihrem Bankkonto gutgeschrieben. Wenn Sie den gewünschten Betrag über die Telefonnummer versenden, bezahlen Sie dafür nicht einmal Gebüh-

ren. Zahlungen können auch mittels QR-Codes getätigt werden, die man als Geschäftskunde bei www.twint.ch bestellt. Dafür bezahlen Sie 1.3% Gebühren.

Sumup

Die Firma Sum Up bietet kostengünstige Lösungen für das Bezahlen mit EC-, Master- und Visacard an. Unter www.sumup.ch bestellen Sie einen Kartenleser, welchen Sie durch simple Eingaben mit Ihrem Bankkonto verbinden. Der Kunde hat dadurch die Möglichkeit, am Ende der Behandlung mit seiner Bankkarte zu zahlen; selbstverständlich funktioniert dies auch kontaktlos. Die Abbuchung auf Ihrem Bankkonto erfolgt in der Regel ein bis zwei Tage später.

Keller Therapieliegen

NEU

Art.-Nr. 039035



Art.-Nr. 039036



Art.-Nr. 039033



Die Keller Massage- und Therapieliegen -für perfekten Patientenkomfort!

Während der Behandlung sorgt das optionale dreiteilige Kopfteil für vollständige Entspannung von Nacken, Rücken und Schultergürtel. Keller Behandlungsliegen, bereits ab CHF 1'890.-

Simon Keller AG
Lysachstrasse 83, 3400 Burgdorf

Einfach clever shoppen
www.simonkeller.ch

T 034 420 08 00
verkauf@simonkeller.ch



Freie Kursplätze



	Datum	Kursnummer	Referent	Kursort
August	14.08.	3	Palpation und Therapie – Tiefengewebsmassage & Myofaszial-Release	Jürg Brunner Lehrinstitut Radloff, Gösgerstrasse 15, 5012 Schönenwerd
	27.08.	8	Nachdenken über das Denken	Bruno Baviera Siedlung Brahmshof, Brahmstr. 32, 8003 Zürich, Seminarraum Eingang Nr.28
September	04./05.09.	11	Grundlagen der Akupressur	Maria Graf Lehrinstitut Radloff, Gösgerstrasse 15, 5012 Schönenwerd
Oktober	02.10.	13	Die Halswirbelsäule – Kopfgelenk	Werner Strebel Lehrinstitut Radloff, Gösgerstrasse 15, 5012 Schönenwerd
	16.10.	19	Wirkung Vitamine	Dr. Kinga Börsök Siedlung Brahmshof, Brahmstr. 32, 8003 Zürich, Seminarraum Eingang Nr.28
	30.10.	4	Tiefengewebsmassage & Myofaszial- Release: Aufbaukurs 2	Jürg Brunner Lehrinstitut Radloff, Gösgerstrasse 15, 5012 Schönenwerd
November	13.11.	21	Wunderwerk Darm	Marisa Brüllmann Berufsbildungszentrum BBZ Pfäffikon, Römerrain 9, 8808 Pfäffikon SZ
	27.11.	15	Spiraldynamik® – Zusammenhang von Hüftmobilität	Mariann Artz St.Galler medizinische Fachschule, Breitfeldstrasse 13, 9015 St.Gallen



Therapeutische/r Masseur/in
(EMR Methode Nr. 33)
Fachausbildung und
Aufschulungsregelung

Die Therapeutische Massage beinhaltet die wichtigsten Massagemethoden für erfolgreiche Behandlungen im Rahmen der Alternativ- und Komplementärmedizin und vereint Klassische Massage, Fussreflexzonenmassage und Manuelle Lymphdrainage.

033 225 44 22 ☎
www.bodyfeet.ch ☎

NEUE WEBSEITE?

15% Rabatt für SVBM Mitglieder

svbm@webwing.info

Therapiebedarf für Ihre Praxis



- Frotteetücher und kochfeste, elastische Frotteebezüge für Lagerungshilfen und Therapieliegen.
- In Standardgrössen oder nach Mass
- In 16 unterschiedlichen Farben
- Farblich aufeinander abgestimmt
- Hergestellt nach OEKO-TEX Standard 100

Besuchen Sie unsere Website oder rufen Sie uns an, wir beraten Sie gerne



Weberei
Tannegg AG

www.tannegg.ch

weberei@tannegg.ch Tel.: 071 977 1541

2021

Ich melde mich für folgende Fortbildung/en an:

Bitte gewünschte Fortbildungskurse ankreuzen

Kurs Nr.:

<input type="checkbox"/>	3	<input type="checkbox"/>	4	<input type="checkbox"/>	8	<input type="checkbox"/>	11	<input type="checkbox"/>	13	<input type="checkbox"/>	15	<input type="checkbox"/>	19	<input type="checkbox"/>	21
--------------------------	---	--------------------------	---	--------------------------	---	--------------------------	----	--------------------------	----	--------------------------	----	--------------------------	----	--------------------------	----

Name, Vorname: _____

Strasse, Nr.: _____

PLZ, Ort, Kt.: _____

Tel.: _____

Mail: _____

Ich bin Mitglied des (wenn in mehreren Verbänden, bitte ankreuzen):

<input type="checkbox"/>	SVBM	<input type="checkbox"/>	VDMS	<input type="checkbox"/>	BVMG	<input type="checkbox"/>	FSM
<input type="checkbox"/>	anderer Verband: _____						

Datum: _____

Unterschrift: _____

Bitte
frankieren

SVBM

Fort- und Weiterbildung

Postfach 148

8887 Mels

Herzlich willkommen

Wir freuen uns, 29 Neumitglieder per 1. Januar und 1. April 2021 in unserem Verband recht herzlich begrüssen zu dürfen.

Annunziata Maria, Zürich
Bertele Rainer, St.Gallen
Briner Romina, Däniken SO
Caradonna Alessandra, Liebefeld
Cereghetti Sandra, Uzwil
Citakovic Snezana, Schaffhausen
Da Costa Timothy, Bettingen
Dietrich Sabine, Therwil
Dynkova Pavla, Zollikon
Gehring Beatrice, Opfikon
Güdel Danica, Birr
Hess Fabienne, Weinfelden
Hug Murielle, Malers
Laiss Sascha, Düringen
Lanz Agnieszka, Thun
Lastric Martin, Urtenen-Schönbühl
Martin Federico, Mettendorf TG
Martin Michael, Bern
Noseda Patricia, Erlenbach ZH
Oehrli Michel, Gstaad
Peterhans Tanja, Windisch
Pirrot Marco, Hünenberg
Rindlisbacher Silvia, Magden
Rohner Verena, Uetikon am See
Rowe Birgit, Cham
Ryser Esther, Volketswil
Schuler Nina, Stans
Trachsler Franziska, Oetwil am See
Wermelinger Claudio, Rüti ZH

Mitglieder werben Mitglieder

Kennen Sie jemanden, der Interesse an einer SVBM-Mitgliedschaft hätte?

Wenn ja, teilen Sie uns doch die Adresse mit, und wir werden demjenigen gerne unser Verbandsporträt zur unverbindlichen Information zustellen.

Name: _____

Vorname: _____

Adresse: _____

PLZ, Ort: _____

Für jedes geworbene und definitiv eingetretene Neumitglied wird dem Vermittler nach Bezahlung des 1. Jahresbeitrages ein Bonus von Fr. 50.- vergütet.

Einsenden an:

SVBM Sekretariat, Postfach 148, 8887 Mels

